



Militärbeobachter im Nahen Osten.

KOMPETENZZENTRUM SWISSINT

Ein Einsatz zugunsten der Friedensförderung der Schweizer Armee bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten in einem internationalen Umfeld in den unterschiedlichsten Regionen der Welt zu arbeiten. Für die friedensfördernden Einsätze der Schweizer Armee ist das Kompetenzzentrum SWISSINT in Stans-Oberdorf zuständig.

Die Schweizer Armee beteiligt sich seit 1953 an friedensfördernden Missionen. Aktuell stehen rund 300 Offiziere, Unteroffiziere, Soldaten und Zivilpersonen in mehr als einem Dutzend Missionen in Europa, Afrika und Asien im Einsatz. Friedensförderung im internationalen Rahmen ist einer der drei Aufträge der Schweizer Armee und als solcher in der Bundesverfassung und im Militärgesetz verankert.

Die SWISSCOY in Kosovo ist zahlenmässig der grösste friedensfördernde Einsatz der Schweizer Armee. Sie setzt sich aus maximal 215 Armeeangehörigen zusammen, welche ihre Aufgaben innerhalb von Liaison and Monitoring Teams (LMT), im Geniebereich oder als Stabsoffiziere auf Stufe der regionalen Kommandos sowie des Hauptquartiers der KFOR erfüllen. Weiter erbringt die SWISSCOY Leistungen in der medizinischen Versorgung, in der Logistik bei Strassen- und Lufttransporten sowie zugunsten der Militärpolizei und Kampfmittelbeseitigung.

In weiteren Ländern sind weltweit Frauen und Männer als Militärbeobachter, Stabs- und Verbindungsoffiziere sowie Spezialisten im Bereich der humanitären Minenräumung im Auftrag der Vereinten Nationen (UNO), der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE) oder im Rahmen von Missionen der Europäischen Union im Einsatz.

Sie sehen, die Möglichkeiten sind vielfältig. Ein Einsatz in der Friedensförderung der Schweizer Armee bietet Ihnen die Chance, in einem internationalen Umfeld zu arbeiten, einen abwechslungsreichen Berufsalltag zu erleben, fremde Kulturen kennen zu lernen und dabei die Werte der Schweiz zu vertreten. Erweitern Sie Ihren Horizont und eignen Sie sich neue Fähigkeiten an.

Besuchen Sie unsere Webseite oder rufen Sie uns an. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Oberst im Generalstab Christoph Fehr
Kommandant Kompetenzzentrum SWISSINT

KONTAKT

Kompetenzzentrum SWISSINT

Kasernenstrasse 4
CH-6370 Stans-Oberdorf

Telefon 058 467 58 58 (Auswahl 1)

Email info.swissint@vtg.admin.ch



www.peacekeeping.ch



Frieden fördern – unser Auftrag

IHR EINSATZ IN DER FRIEDENSFÖRDERUNG

Nehmen Sie die Chance wahr, sich neue Fähigkeiten anzueignen und Lebenserfahrung zu sammeln.



82-026d 04.25



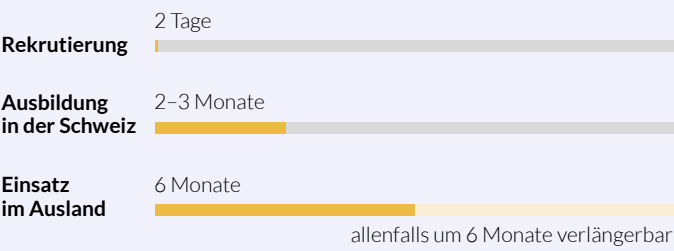
 **SCHWEIZER ARMEE**



Die SWISSCOY bietet interessante Jobmöglichkeiten in unterschiedlichen Funktionen.

VON DER BEWERBUNG BIS ZUM EINSATZ

KONTINGENTE: KFOR SWISSCOY / EUFOR LOT



- Voraussetzungen**
- » Schweizer Staatsangehörigkeit
 - » Abgeschlossene Berufsausbildung
 - » Einschlägige zivile und/oder militärische Fachausbildung
 - » Abgeschlossene Rekrutenschule (Ausnahme Fachspezialistinnen*)
 - » Militärisch eingeteilt oder Dienstpflicht erfüllt
 - » Fremdsprachenkenntnisse je nach Funktion (v. a. Englisch)
 - » Führerausweis Kategorie B
 - » Alter: 18 bis 65 Jahre
 - » Resilienz gegenüber Lageveränderungen in den Einsatzgebieten

BEWERBUNGSABLAUF

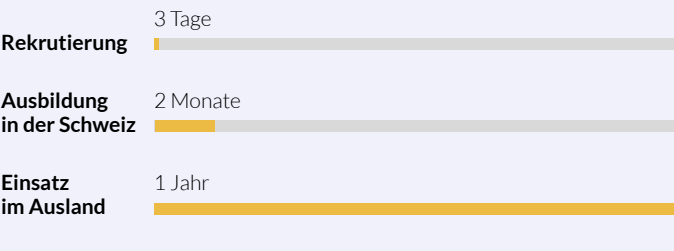
Auf der Webseite www.peacekeeping.ch finden Sie die Bewerbungsunterlagen sowie die Stellenprofile der verschiedenen Funktionen.

Nach dem Einreichen Ihrer Bewerbung wird der Rekrutierungsprozess eingeleitet. Rekrutierungen finden an bestimmten Daten mehrmals im Jahr statt. Je nach Eintreffen Ihrer Bewerbung kann der Rekrutierungsprozess bis zu einigen Monaten dauern. Daher ist es wichtig, dass Sie sich frühzeitig bewerben. Ist die Rekrutierung erfolgreich, werden Sie für die einsatzbezogene Ausbildung aufgeboden.

GRÜNDE FÜR EINEN EINSATZ

- » Abwechslungsreiche, fordernde Tätigkeit
- » Persönlicher und beruflicher Austausch mit Menschen anderer Kulturen
- » Internationales Arbeitsumfeld
- » Anwendung von Fremdsprachen
- » Erlernen neuer Fähigkeiten
- » Internationales Netzwerk
- » Persönlicher Beitrag für den Frieden
- » Fundierte Ausbildung

INDIVIDUELL EINGESETZTES PERSONAL: UNO-MISSIONEN / KOREA-EINSATZ



- Voraussetzungen**
- » Schweizer Staatsangehörigkeit
 - » Offiziersgrad seit min. 5 Jahren (Ausnahme HMR)
 - » Abgeschlossene Berufslehre oder Studium
 - » Sehr gute Englischkenntnisse, Französischkenntnisse von Vorteil
 - » Führerausweis Kategorie B
 - » Alter: 25 bis 55 (HMR: bis 65 Jahre)
 - » Resilienz gegenüber Lageveränderungen in den Einsatzgebieten

In den Bereichen Kapazitätsaufbau und Humanitäre Minenräumung (HMR) kann die Dauer der Ausbildung variieren.

KFOR SWISSCOY UND EUFOR LOT

Die SWISSCOY und EUFOR bieten diversen Berufsfachleuten in einem internationalen Umfeld eine abwechslungsreiche Tätigkeit.

- Wir suchen (m/w)**
- » Offiziere im Dienstgrad Hauptmann bis Oberst für Kommandanten- sowie Stabsfunktionen
 - » Kommandanten, Teamleader und Observer der Liaison and Monitoring Teams (LMT) sowie der Liaison and Observation Teams (LOT)
 - » Fachspezialistinnen und Fachspezialisten aus den Bereichen Informatik, Elektronik und Multimedia
 - » Air Operator
 - » Kommunikationsfachleute
 - » Ärztinnen und Ärzte sowie Pflegefachpersonal
 - » Fachspezialistinnen und Fachspezialisten aus den Bereichen Instandhaltung (Fahrzeug und Infrastruktur), Werkstattbetrieb, Bewirtschaftung von Material und Munition
 - » Fahrerinnen und Fahrer (alle Kategorien v. a. für Lastwagen, gepanzerte Fahrzeuge und Car)
 - » Fachspezialistinnen und Fachspezialisten aus den Bereichen Finanzen und Logistik

Diese Auswahl ist nicht abschliessend. Wenn Sie Interesse an einem friedensfördernden Auslandseinsatz haben, melden Sie sich. Wir freuen uns auf Sie.

UNO-MISSIONEN UND KOREA-EINSATZ

Beobachten, vermitteln, verhandeln, rapportieren und sein Wissen weitergeben, das zeichnet einen Einsatz aus.

- Wir suchen (m/w)**
- » Miliz- und Berufsoffiziere als UN Military Expert on Mission (in den Funktionen Militärbeobachter/in oder Verbindungs-offizier/in) oder als Stabsoffizier/in
 - » Fachspezialistinnen und Fachspezialisten in Logistik und Informatik

Weitere Aspekte in der Friedensförderung

Kapazitätsaufbau und Humanitäre Minenräumung (HMR) sind weitere Aspekte in der Friedensförderung. Der Kapazitätsaufbau funktioniert nach dem Prinzip der «Hilfe zur Selbsthilfe» und unterstützt den Aufbau tragfähiger und nachhaltiger Strukturen vor Ort. Diese Unterstützung erfolgt in der Regel aus regionalen Peace Support Trainingszentren wie zum Beispiel in Ghana. In der HMR sind Fachleute in den Bereichen Logistik und Computer/IT gefragt (Einsätze auch ohne Offiziersausbildung möglich).

CHANCEN FÜR FRAUEN

Frauen in der Friedensförderung zeichnen sich durch ihre Entschlossenheit, Flexibilität und hohe Motivation aus.

Die Teilnahme von Frauen ist für den Erfolg einer Mission bedeutungsvoll. Frauen erleichtern den direkten Zugang zu Frauen in den Einsatzgebieten. Ausserdem bringen sie vielfach Fähigkeiten mit, welche in den immer umfangreicheren friedensfördernden Missionen zunehmend gefragt sind. Integrationsfähigkeit, Empathie und Feingefühl sind nur eine kleine Auswahl dieser Eigenschaften.

* Für gewisse Funktionen ist das zivile Know-how entscheidend, was auch Frauen mit Schweizer Staatsbürgerschaft ohne militärische Grundausbildung einen Einsatz ermöglicht. Sie werden der Funktion entsprechend militärisch ausgebildet und ausgerüstet.



Liaison and Monitoring Team (LMT) im Kosovo.